

Frauenmorgen: Spagyrik

REKINGEN (mz) – Am Donnerstag Morgen haben sich etwa 25 Frauen in der Trotte Rekingen eingefunden. Patrizia Aeberhard, welche die Drogerie Aeberhard in Zurzach führt, referierte über das Thema Spagyrik. Der Spagyrik haftet etwas Geheimnisvolles an. Den Ursprung hat diese alternative Heilmethode bei den Alchemisten des Mittelalters. Die Ursubstanz - in

der Regel Pflanzenbestandteile - wird in verschiedenen Verarbeitungsprozessen umgewandelt, womit die Wirkung der Heilkraft verstärkt werden soll. Es entsteht ein Produkt von neuer Qualität. Spagyrische Heilmittel werden heute vor allem in Form von Essenzen angeboten. Die Frauen aus Rekingen und Zurzach folgten gespannt den interessanten Ausführungen von

Patrizia Aeberhard. Im Anschluss blieb genügend Zeit, zu Kaffee und Zopf miteinander zu plaudern.

Der nächste Frauenmorgen findet am 20. September 2007 statt. Simon Walther, Leiter des Schulpsychologischen Dienstes Zurzach, wird einen Vortrag über das Streiten halten.